

Willi Oberheiden

Jakob in den Bergen

Wildschönau
September
2014

Die nachfolgenden Texte sind entstanden auf dem Weg mit den Geschichten des biblischen Jakob und der Deutung der Texte durch Georg Fischer „Der Jakobsweg der Bibel. Gott suchen und finden.“ Sie sind keine Interpretationen oder Deutungen. Sie sind vielleicht biblisch-religiös motiviert, setzen aber kein religiöses Verständnis voraus. Sie sind entstanden in den Bergen der Wildschönau. Vielleicht geht die Leserin oder der Leser ihren bzw. seinen eigenen Weg mit den Texten mit oder ohne Jakob in den Bergen oder zuhause.

wer bin ich für DICH
mann
geliebter
stärke
fremder

wer bist DU für mich
frau
geliebte
stärke
fremde

wer bin ich für mich
ich
du
geschenk
seggen

wer bist DU für DICH

wer sind wir für einander
zwei
paar
anfang und ende
liebe
ein seggen

Segen

segne mich
damit ich ein segen bin

segen
nehmen
unverdient

segen
geben
unverdient

segen
nehmen können
geschenkt
mit ohne verpflichtung

segen
geben können
geschenkt
mit ohne verpflichtung

ich bin
ein segen
für dich

kannst du das
nehmen
geben

Jeder Tag ein Fest

jeder tag ein fest
mit tanz und gesang
mit küssen und liebkosungen
mit lust und leidenschaft
mit tränen und hingabe

jeder tag ein fest
voll neuem
voll veränderung
voll anfang
voll du

jeder tag ein fest
mit dir
mit deinem so sein für mich
mit du für mich
mit dir und mir

jeder tag ein fest
voll sonne
voll wein
voll glanz
voll zauber

jeder tag ein fest mit dir

leben
fest der liebe
fest der leidenschaft

Mein Leben ist eine große Liebesgeschichte.

Jede Begegnung ist voller Fülle,
Jeder Tag voller Erwachen,
Jede Nacht voller Erneuerung,
Jeder Blick voller Liebe.

Mein Leben ist eine einzige große Liebesgeschichte.
Mein Leben ist zwei große Liebesgeschichten,
Die dieses eine, meinige Leben ausmachen.

Mein Leben ist eine Liebesgeschichte
Immer wie beim ersten Mal
So rein, unschuldig und leidenschaftlich.

dunkle nacht der seele
nie endende nacht
allumfassender schmerz
einsamkeit als wenn nie jemand gewesen

dunkelheit für meine augen
eiszapfen durch mein herz
nagen und wimmern in meinem kopf
gefühle so hart wie stein - kalt

ende einer nacht
einer zugfahrt
endstation

dunkel leuchtend schön
schmerz schreiend hell
einsamkeit bergend zart

und auf einmal bist du wieder da
so dunkel wie ich
so einsam
so klein

und du verstehst
dunkelheit ohne leuchten
angst ohne hoffnung
tod ohne sinn

und du kennst
dein mein scheitern
stürzen in den abgrund
ohne grund

und du gehst mit
bis zum ende
ohne sinn
ohne zukunft

und du bleibst
drückst dich nicht
bist verloren - wie ich
einzigster trost

und was ist
wenn es keine versöhnung gibt

und was ist
wenn es keine rettung gibt

und was ist
wenn er schweigt
wenn ich schreie

und was ist
wenn er alle macht aufgegeben hat
oder wenn er aller macht beraubt ist

und was ist
wenn es nichts danach gibt

und was ist
wenn es keinen trost gibt

und was ist
wenn alles ein irrtum ist

vielleicht bleibt alles andere
was es auch sei

mit aller kraft
kämpfen jeden tag
dass dunkelheit
segens wird

in der mitte der nacht
erwacht ein kampf
im dunkel
der seele

in der mitte des kampfes
fällt dunkel
in meine seele
macht blind

in der mitte des dunkels
fällt ein kampf
des lebens
der dunkelt

seele im dunkel
seele in leidenschaft
seele im kampf
um segens

dunkler gott
der segens schenkt
der dunklen seele
dem dunklen ich

ich weine rote tränen
tief ätzen sie sich in meine wangen
das weiße tuch verbrennt
das auge bleibt schmerzvoll zurück

nichts kann die trauer stillen
berührung schmerzt in jedem glied
liebe stürzt in verwirrung geist und verstand
worte explodieren im ohr wie granaten des trostes

ich schreie lautlos still
sieht keiner das kind hört es
heiser immer trockener die kehle
vorbeigehend jedermann jederfrau auch du

du schaust mich an die ohren fest verschlossen
schaust blöde tumb hindurch
durch meine roten tränen

ich weine rote tränen
seele stirbt in mir
und du gehst vorüber

du mein tränen kind
schön bist du
einsam schön

ich wieg dich lieb dich
warm spür ich dich leben
einsam schön

und würdest du die liebe spüren
mein liebstes tränen kind
du könntes leben toben
und gehen hinaus

mein tränen kind mein liebes
geboren aus meiner seele zart
schon da bevor ich war
dich spür ich in jeder träne sanft warm lebend

Der Weg

ausgesetzt

fuß auge körper
eins

kein denken kein fühlen kein sein
nur weg

denken fühlen sein
weg

in jedem schritt
du

tastend spürend schauend
ich
und du

ausgesetzt dir
ausgesetzt mir
ausgesetzt ausgesetztem weg

ich du weg
eins

Die Seele

in die höchsten höhen
steige ich hinauf
als könnte ich
mit meinem finger den himmel berühren

in die tiefsten tiefen
steige ich hinab
als könnte ich
mit meinen füßen den grund berühren

zugleich
im hinauf im hinab
treffe ich dich

nicht dort
oder dort
aber hier

Der Tod

noch einmal sagen
ich liebe dich
laut

noch einmal fühlen
umarmung
warm

noch einmal sagen
es tut mir leid
ehrlich

noch einmal sehen
in deine augen
tief

noch einmal sagen
deinen namen
zärtlich

noch einmal schmecken
deine lippen
süss

noch einmal sagen
du
und du antwortest

Die Tiefe

tief in mir
ist ein brausen ein tosen
wie musik

tief in mir
ist ein dunkel ein fallen
wie licht

und ich steige hinab
in die tiefe
und finde dich

und ich steige tiefer hinab
in die tiefe der tiefen
und finde mich

der rest ist fallen
in dich in mich

ohnmächtig

ohne
macht
ist mein weg
der nachfolge

ohnmächtig
folge ich dem
ohnmächtigen

oder
ich gehe voran
ohnmächtig
dem ohnmächtigen

oder
wir gehen gemeinsam
ohnmächtig
ohne macht
voller kraft und leidenschaft